

Empfehlungen zum Raumprogramm für Kindertageseinrichtungen

18.02. 2009

Die baulichen Entscheidungen zur räumlichen Situation der Tageseinrichtung für Kinder müssen vor dem Hintergrund möglicher zukünftiger Aufgaben der Häuser geplant und entschieden werden (demografische Entwicklung, Rechtsanspruch für Kinder ab 1 Jahr, integrative Arbeit für Kinder mit und ohne Behinderung, veränderte Nachfrage im Betreuungsumfang etc.)

	Raumprogramm für 1 Gruppe:	u1 bis 3 Jahre oder 1 Jahr bis 3 Jahre		u1 bis Einschulung oder 1 Jahr bis Einschulung		2 Jahre bis Einschulung		3 Jahre und älter	
		Stunden:	25, 35 nicht ü. Mittag	25, 35, 45 über Mittag	25, 35 nicht ü. Mittag	25, 35, 45 über Mittag	25, 35 nicht ü. Mittag	25, 35, 45 über Mittag	25, 35 nicht ü. Mittag
A	Gruppenraum ca. 45 m ² Gruppennebenraum ca. 18 - 24 m ² zusammen: ca. 68 m ² Sanitärbereich ca. 12 m ² 2 WC und 2 - 3 Waschbecken (ggf. ein Sanitärbereich der Kinder behindertengerecht)	X	X	X	X	X	X	X	X
B	Pflegebereich im Sanitärbereich, ggf. eigener Raum mit Kinder WC und Waschbecken	X	X	X	X	X	X		
C	Gruppenbezogener Raum zur Differenzierung der Arbeit (z.B. Ruhen, Schlafen, Spielen) ca. 18 – 24 m ²	X	X	X	X	X	X		
D	Allgem. Raum zur Differenzierung der Arbeit (z.B. <u>Ruhen, Schlafen, Spielen</u>) insb. auch wenn Kinder mit Behinderung betreut werden ca. 20 – 30 m ²		X		X abhängig von der Anzahl und dem Alter der u3 Kinder	X alternativ zu C: auch für jeweils 2 Gruppen möglich	X alternativ zu C: auch für jeweils 2 Gruppen möglich		X

Allgemeines Raumprogramm, das in allen Einrichtungen vorausgesetzt wird:

1. Mehrzweckraum ca. 55 m² mit Geräteraum ca. 10 – 12 m² ab der 2. Gruppe (auch als Ruheraum für Kinder 3-6 Jahre)
2. Küche ca. 15 – 20 m², ggf. mit Vorratsraum
3. Leiter/innenzimmer ca. 12 m²
4. Personalraum ca. 16 -20 m² (in mehrgruppigen Einrichtungen)
5. allgem. Abstellraum pro Gruppe ca. 6 m²
6. allgem. Putzmittelraum ca. 4 m², sowie Stellfläche für Waschmaschine und Trockner
7. Personal-WC (möglichst behindertengerechte Ausführung)
8. Dusche 1x in der Einrichtung (ggf. im Pflegebereich)
9. Ca. 20 bis 25% der Nettogrundfläche für Eingangsbereich, Flure, Garderoben, Abstellbereich für Kinderwagen, etc.
10. pro Gruppe ist eine Außenspielfläche von ca. 300 m² zu rechnen, bei eingruppigen Einrichtungen möglichst ca. 500 m²



Für die Menschen.

Für Westfalen-Lippe.

Für Mieter werden pauschal 160 m² pro Gruppe im Rahmen der Finanzierung der Miete anerkannt; zusätzlich 25 m² pro Gruppe, in der Kinder unter 3 Jahren betreut werden.